



Peter Selg

**«Das wirklich Tragende im
Menschen muss erst wieder
aufgerichtet werden»**

**Joseph Beuys, Johannes Matthiessen
und das Leben im Tod**

56 Seiten, 4 Abb., Broschur

12,- Euro / 12,- CHF

ISBN 978-3-906947-72-3

«Ich musste mich ganz neu einstellen, um den Rest meines Lebens bewusst und mit Würde zum Ende, zur Wende, zu gehen.»

(Johannes Matthiessen)

Der Kunstpädagoge und Landschaftsgestalter Johannes Matthiessen (1946 – 2015), der weltweit in Sozialprojekten tätig war, dokumentierte in zwei Büchern mit dem Titel «Krebszeichen. Spuren einer Krankheit» seinen inneren Weg in der Auseinandersetzung mit einer schweren onkologischen Erkrankung und hochmodernen Therapie. Dem Else-Klink-Ensemble (Stuttgart) gelang es nach intensiver Arbeit – einem entsprechenden Wunsch von Johannes Matthiessen folgend –, das Buch «Krebszeichen I» auf die Bühne zu bringen. Vor einer Aufführung sprach Peter Selg über Johannes Matthiessen und Joseph Beuys, der ihm wichtig gewesen war.